

Änderungen im BDS-Sporthandbuch Teil Langwaffen gültig ab Sportjahr 2003

1. neue Disziplin für 100 m Präzision:

L 2.02.17 Technische Spezifikation für Zielfernrohrgewehr 100 (für die Wertungsklasse mit der Kennziffer 3117)

Zugelassen sind alle Einzel- und Mehrladegewehre (auch Selbstlader).

Kaliber: .303, .308, 30-06, 8 x 57, 7,62 x 54 R

Waffengewicht: bei Verwendung eines Zweibeins: einschließlich Optik, Flimmerband / Flimmerröhre und Zweibein höchstens 6500 Gramm

bei Verwendung einer alternativen Auflage: einschließlich Optik, Flimmerband / Flimmerröhre höchstens 6000 Gramm

Abzugswiderstand: beliebig

Visierung: Zielfernrohr mit höchstens 12-facher Vergrößerung. Weitergehende Vergrößerungen müssen gesperrt sein.

Schaft: handelsüblich; nicht zugelassen sind Schaftsporne, der Kolben darf nur mit der Hand abgestützt werden;

Anschlag: liegend aufgelegt

Scheibe: 50m-BDS-ZF-Scheibe

2. neue Disziplin für 300 m Präzision:

L 2.02.19 Technische Spezifikation für Zielfernrohrgewehr 300 (für die Wertungsklasse mit der Kennziffer 4107)

Zugelassen sind alle Einzel- und Mehrladegewehre (keine Selbstlader).

Kaliber: .303, .308, 30-06, 8 x 57, 7,62 x 54 R

Waffengewicht: bei Verwendung eines Zweibeins: einschließlich Optik Flimmerband / Flimmerröhre und Zweibein höchstens 6500 Gramm

bei Verwendung einer alternativen Auflage: einschließlich Optik, Flimmerband / Flimmerröhre höchstens 6000 Gramm

Abzugswiderstand: beliebig

Visierung: Zielfernrohr mit höchstens 12-facher Vergrößerung. Weitergehende Vergrößerungen müssen gesperrt sein.

Schaft: handelsüblich; nicht zugelassen sind Schaftsporne, der Kolben darf nur mit der Hand abgestützt werden;

Anschlag: liegend aufgelegt

Scheibe: 300m-BDS-ZF-Scheibe

3. neue Disziplin für Wurfscheibenschießen Skeet:

L 2.03.3 Technische Spezifikationen für Vorderschaftsrepetierflinten

Zugelassen sind Vorderschaftsrepetierflinten

Kaliber: höchstens 12

Laufänge: beliebig

Schäftung: Ein Vollschaft zum Schulteranschlag muß vorhanden sein. Lochschaft ist zulässig. Pistolengriff ist nicht zulässig.

Visierung: offen/ keine optischen Visierungen

Abzugsgewicht: mindestens 1000 Gramm

Gewehrriemen: Verwendung nicht zulässig.

4. neue Disziplin für 50 m:

L 6 50 m Symbolscheibe – Schießen

L 6.01 50 m Symbolscheibe-Schießen Kennziffern, Disziplinen, Waffengewichte, Art des Visiers

Kennziffer	Disziplinen	Scheibe	Max. Waff. Gew.	Abzugsgewicht	Riemen	Visier	Schaft
2402	50m Symbolscheibe-Schießen Sportgewehr Selbstlader KK (SG SL KK)	50 m BDS-ZF-Scheibe	4,0 kg	1000 g	Nein	beliebig	handelsüblich

L 6.02 Anschlag

Liegend, freihändig. Vor der Aufforderung „Feuer“ und nach „Stopp“ ist die Waffe deutlich von der Schulter zu nehmen.

L 6.03 Schusszahlen, Schussserien, Schießzeit

Das Wettbewerbsprogramm besteht aus 6 Serien zu je 5 Schuss und 2 Serien zu je 4 Schuss in folgender Reihenfolge:

2 Serien zu je 5 Schuss innerhalb von 40 Sekunden

2 Serien zu je 5 Schuss innerhalb von 30 Sekunden

2 Serien zu je 5 Schuss innerhalb von 20 Sekunden

2 Serien zu je 4 Schuss innerhalb von 10 Sekunden

L 6.04 Entfernung zum Schützen

Es wird ausschließlich aus 50 m auf die BDS-Symbol-Scheibe geschossen.

L 6.05 Probeschüsse

Vor dem Wertungsschießen können innerhalb von 5 Minuten eine beliebige Anzahl von Probeschüssen abgegeben werden.

L 6.06 Trefferaufnahme

Die Trefferaufnahme erfolgt nach Beendigung aller Serien.

L 6.07 Disziplinablauf

Es finden die Regeln für den Disziplinablauf beim Intervall-Schießen. Anwendung mit folgender Abweichung: Bei den ersten beiden Serien ergeht nach 40 Sec., die dem Schützen zur Abgabe von 5 Schüssen zur Verfügung stehen, die Aufforderung „Stopp“. In der dritten und vierten Serie ergeht nach 30 Sec. die Aufforderung „Stopp“ und in der fünften und sechsten Serie nach 20 Sec.. Bei den letzten beiden Serien ergeht nach 10 Sec., die dem Schützen zur Abgabe von 4 Schüssen zur Verfügung stehen, die Aufforderung „Stopp“.

Der große Rundspiegel, das Dreieck und der Ovalspegel werden insgesamt mit höchstens 10 Schuss beschossen. Die 4 kleinen Spiegel höchstens mit je 2 Schuss. Es ist dem Schützen freigestellt, in welcher Reihenfolge er die Symbole beschießt. Bei überzähligen Treffern werden die besten Treffer entsprechend der Überzahl abgezogen.

Zeitansagen durch den Schießleiter

Nach der Aufforderung „Feuer“ sagt der Schießleiter die abgelaufenen Sekunden an:

In den 40-Sekunden-Serien nach 10, 20 und 30 Sekunden.

In den 30-Sekunden-Serien nach 10 und 20 Sekunden.

In den 20-Sekunden-Serien nach 10 Sekunden.

Änderungen bezüglich Zweibein – alternativer Auflage

L 2.08.5 Zweibein

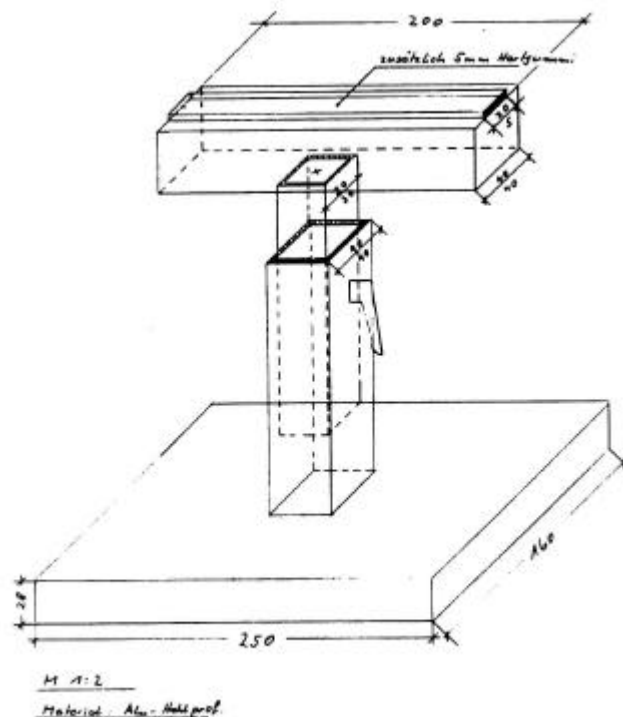
Ein Zweibein darf nur an einem Punkt an der Waffe befestigt werden. Der Beinabstand darf höchstens 40 cm, gemessen an der Außenkante der Auflagenfläche, betragen. **Zweibeine müssen handelsüblich sein.**

L 2.08.6 Alternative Auflage für Zweibein

Bei allen Disziplinen, in denen ein Zweibein zugelassen ist, ist eine alternative Auflage entsprechend der Zeichnung auf Seite 19 erlaubt.

Material: Hartholz oder ähnliches Material (auch Metall) mit 5 mm dicker Lederauflage;

Diese Auflagen sind grundsätzlich vom Schützen selbst mitzubringen und bei der Waffenkontrolle vorzuzeigen!



Bitte beachten Visierungen müssen handelsüblich sein!

Bitte beachten: Die Disziplinen 100 m DSG qK und 100 m DSG Diopter wurden zusammengefaßt!